№ 44. 2. Jahrgang.

Allgemeines Journal der Uhrmacherkunst.

Erscheint wöchentlich. | Naumburg a/S., den 21. November 1877. | Verlag: Emil Schneider, Naumburg a/S.

Vereinsnachrichten.

Aufruf!

Collegen Ost- und Westpreußens!

Im ganzen lieben deutschen Vaterlande haben sich Vereine gebildet und sind noch viele in der Constitution begriffen, überall regt und zeigt sich Leben und reges Treiben um womöglich Alle in den Kreis der allgemeinen Bewegung hineinzuziehen. Bei Euch jedoch da oben in den kälteren Regionen regt sich noch Nichts; — seid Ihr denn auch für alles Gute, Edle, der Menschheit Nutzenbringendes, abgestorben? Wir glauben vorläufig nur, daß Ihr wie Euer Klima nur kalt und lässig seid und vielleicht einem wärmeren Herzenserguß folgen werdet und in Euren beiden doch so berühmten Hauptstäoten Königsberg und Danzig Provinzialvereine bilden werdet, denen sich sämmtliche Kreis- und andere Städte anschließen würden. Wir glauben hier unten wohl, daß Ihr da oben noch bei den Fleischtöpfen Egyptenlandes sitzt, jedoch glauben wir auch andererseits, daß gerade deshalb mit einer Vereinigung noch mehr zu erzielen wäre — noch bessere Verhältnisse erstehen könnten! Oder sollte das Gegentheil von eben Gesagtem bestehen? Nun, dann frisch an's Werk und wir geben die Versicherung, daß binnen Kurzem sich die Vortheile bemerkbar machen, welche wir jetzt errungen haben. Darum frisch an's Werk und der Wahlspruch sei: „Nur Einigkeit macht stark."

Aus dem Herzen Deutschlands.

Dessau. Auch hier hat sich ein Verein gebildet, dem sämmtliche hiesige Collegen beigetreten sind. Da nun in den umliegenden Städten Bernburg, Cöthen, Zerbst ꝛc. noch keine Vereinigung stattgefunden hat, so ersucht der hiesige Verein sämmtliche Collegen des Herzogthums, doch recht bald unserem Beispiele zu folgen und uns anschließen zu wollen. Unser Vorsitzender, Herr Hofuhrmacher Fr. Clemens wird bereitwilligst jede nähere Auskunft ertheilen.

J. A.: **Fr. Clemens.**

Rhein.-Westph. Uhrmacher-Verein.

Die verehrl. Mitglieder dieses Vereins, welche noch bis dato mit ihren Beiträgen im Rückstande sind, werden ebenso freundlichst, wie auch dringend gebeten, dieselben bis zum 15. Dezember d. J. spätestens an den Cassirer, Herr Ant. Isphording in Barmen einzusenden. Das zweite Vereinsjahr hat mit der General-Versammlung in Elberfeld begonnen. Da nun in dieser Versammlung die Unterstützung der am 1. April 1878 zu Glashütte ins Leben tretenden Uhrmacherschule zum Beschluß erhoben wurde, so hat ein jedes Mitglied die Verpflichtung auf 3 hinter einander folgende Jahre, jedes Jahr 1 Mk. für obige Unterstützung zu entrichten. Es stellen sich also seit dem 1. Oktober d. J. die jährlichen Beiträge folgendermaßen: 1 Mark für den Provinzialverband, 1 Mark für den Centralverband und 1 Mark für die Uhrmacherschule. Diejenigen Mitglieder, welche nicht Willens sind diese Beiträge zu erlegen, haben dieses spätestens bis zum 15. Dezember dem Cassirer anzuzeigen, damit sie in der Liste gestrichen werden. Es haben überhaupt noch circa 18 Mitglieder ihren Beitrag von 1 Mark pro 1877 für den Central-Verband nicht eingeschickt, ebenso wenig aber auch die zugesandten Mitgliederkarten retournirt; dieselben müssen nunmehr unbedingt bis zum 15. Dezember d. J. entweder die Karten retour, oder den Beitrag senden, andernfalls werden sie in der Mitgliederliste gestrichen und erfolgt deren namentliche Bekanntmachung an dieser Stelle. Wir hoffen aber, daß es ein Jeglicher als Ehrensache ansieht, nunmehr obigen Verpflichtungen nachzukommen. Die Herren Cassirer der Lokalvereine bitten wir ebenfalls recht dringend um Regulierung obiger Angelegenheit. Zum Schluß sei die thatkräftige Unterstützung der Uhrmacherschule allen unsern Mitgliedern recht dringend an's Herz gelegt. Wir hegen die feste Ueberzeugung, daß dieselbe unter der Leitung so gediegener und thatkräftiger Männer, wie sie Glashütte aufzuweisen hat, ganz ersprießliches leisten wird, welcher Nutzen uns in späteren Jahren wieder überkommen muß. Man schrecke deshalb ja nicht vor solch' kleiner Beisteuer zurück, vielmehr halten wir treu und fest zusammen, jetzt und in ferneren Zeiten, wir rücken unserm Ziele stets um einen Schritt näher.

Der Vorstand
gez. i. V.: **Emil Lörges.**

Die geehrten Collegen machen wir darauf aufmerksam, daß die Firma Ed. Fricke & Co. in Hagen in der „Hagener Zeitung" einen Ausverkauf von allen Gattungen Uhren annoncirt. Wanduhren von 1 Thlr. an. Prima 14 Tage-Federzug-Regulateure von 6 Thlr. 20 Sgr. 8 Tage-Gewicht-Regulateure von 8 Thlr. Pendulen von 8 Thlr. 25 Sgr. Taschenuhren von 3 Thlr. Feine goldene Da-

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318544717-18770100/353